



EVI
WWW.EVI.AT

EVI-Pilotprojekt: Zu welchen häufigen Behandlungsanlässen wünschen sich Allgemeinmedizinerinnen/ Allgemeinmediziner im Beratungsgespräch evidenzbasierte Gesundheitsinformationen?

Reingard Glehr¹, Christine Loder¹, Kerstin Wratschko¹, Andrea Siebenhofer^{1,2}, Nicole Posch¹
(1) Institut für Allgemeinmedizin und evidenzbasierte Versorgungsforschung, Medizinische Universität Graz, Österreich
(2) Institut für Allgemeinmedizin, Goethe-Universität Frankfurt am Main, Deutschland

Hintergrund

Im Rahmen des Projektes EVI (Evidenzbasierte Informationen zur Unterstützung von gesundheitskompetenten Entscheidungen) [1] werden hochwertige Gesundheitsinformationen gesammelt, hinsichtlich ihrer Qualität bewertet und Allgemeinmedizinerinnen/-mediziner und deren Patientinnen/Patienten zur Verfügung gestellt.

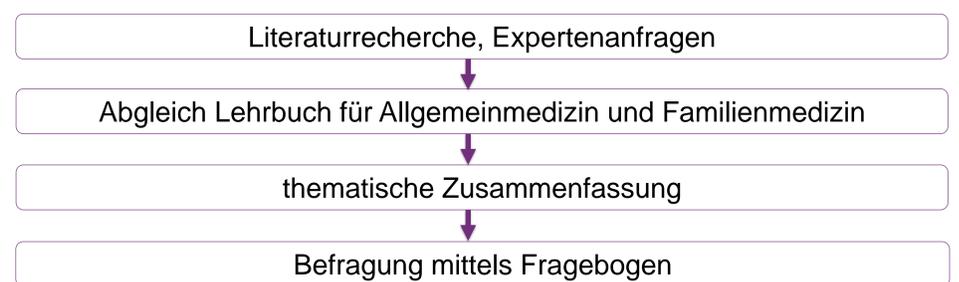
Ziel

Ziel dieses Projektes war das Auffinden jener Behandlungsanlässe, zu denen sich Allgemeinmedizinerinnen/-mediziner evidenzbasierte Gesundheitsinformationen (GI) zur Unterstützung im Gespräch mit ihren Patientinnen/Patienten wünschen.

Methoden

Mittels fokussierter **Literaturrecherche** in Pubmed sowie in Google wurde nach den häufigsten Behandlungsanlässen in allgemeinmedizinischen Praxen mit folgenden Suchbegriffen gesucht: „häufige Behandlungsanlässe, häufige Beratungsergebnisse, Fälleverteilung, allgemeinmedizinische Praxis, reason for encounter, general medicine, family medicine, patient encounter“. Ergänzt wurde diese Recherche durch **Expertenanfragen**.

Die so identifizierten Behandlungsanlässe wurden mit den im Lehrbuch für Allgemeinmedizin und Familienmedizin [2] beschriebenen häufigen Behandlungsanlässen in der allgemeinmedizinischen Praxis abgeglichen. Nach Extraktion der in der Literatur jeweils 10 am häufigsten genannten Behandlungsanlässe und thematischer Zusammenfassung, wurden 360 praktisch tätige Allgemeinmedizinerinnen/-mediziner in Österreich gebeten, in einem **Fragebogen** jene fünf Behandlungsanlässe auszuwählen, zu denen sie sich evidenzbasierte GI wünschen.



Ergebnisse

Über die Literaturrecherche und Expertenfragen wurden insgesamt **4 relevante Arbeiten** identifiziert, in denen sich Angaben zu Behandlungsanlässen in Österreich, Deutschland und Australien aus dem Zeitraum 2005-2012 fanden.

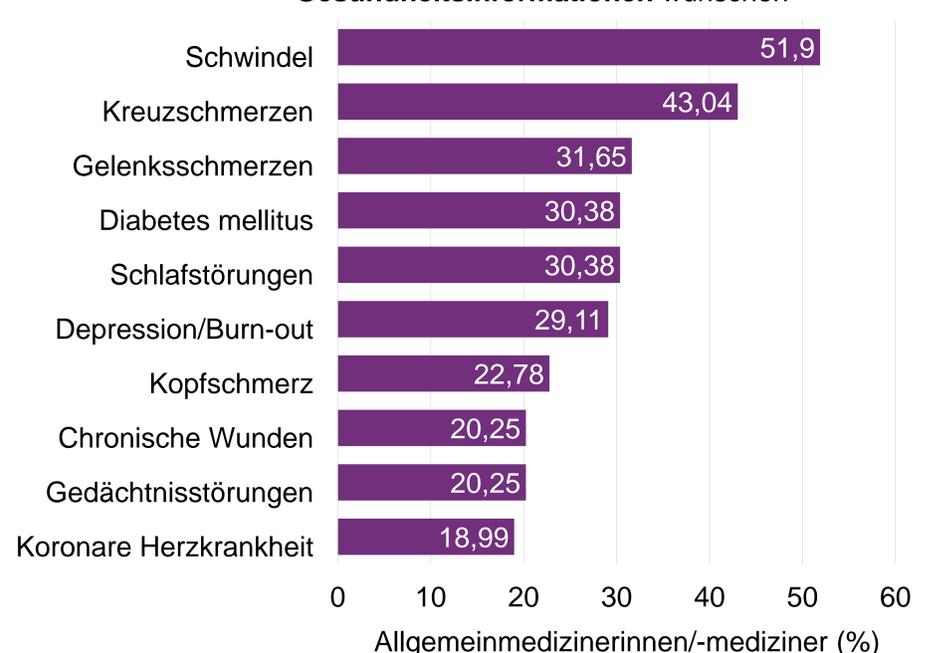
Nach Abgleich mit den Behandlungsanlässen aus dem Lehrbuch [2] wurden letztlich 55 unterschiedliche bzw. teilweise unterschiedlich benannte Behandlungsanlässe identifiziert, die thematisch zu **36 Behandlungsanlässen** zusammengefasst werden konnten.

79 der 360 eingeladenen Allgemeinmedizinerinnen/-mediziner (22%) nahmen an der Befragung teil und wählten aus den 36 identifizierten Behandlungsanlässen die jeweils aus ihrer Sicht für eine Beratung wichtigsten Anlässe aus.

33% der Befragten waren Frauen, 67% Männer; 72% gaben an über mehr als 16 Jahre, 10% über weniger als 5 Jahre Berufserfahrung zu verfügen; 85% waren Ärztinnen/Ärzte mit einem österreichischen Krankenkassenvertrag.

Ergebnisse der Befragung: Eine GI zum Behandlungsanlass **Schwindel** wünschten sich mit 52% die meisten der teilnehmenden Allgemeinmedizinerinnen/-mediziner, 43% wählten **Kreuzschmerzen** und 32% **Gelenkschmerzen** als jenen Behandlungsanlass aus zu dem eine GI wünschenswert wäre. Der Großteil der gewünschten GI bezog sich auf chronische Krankheitsbilder (siehe Abbildung).

Häufige Behandlungsanlässe, zu denen sich Allgemeinmedizinerinnen/-mediziner evidenzbasierte Gesundheitsinformationen wünschen



Schlussfolgerung

Durch die Identifikation häufiger Behandlungsanlässe, zu denen sich praktisch tätige Allgemeinmedizinerinnen/Allgemeinmediziner evidenzbasierte Gesundheitsinformationen wünschen, kann eine hohe Praxisrelevanz des Projektes EVI sicher gestellt werden.

Literatur:

[1] EVI Pilotprojekt: Evidenzbasierte Informationen zur Unterstützung von gesundheitskompetenten Entscheidungen
<https://allgemeinmedizin.medunigraz.at/forschung/aktuelle-projekte/>
[2] Lehrbuch für Allgemeinmedizin und Familienmedizin, Kochen 2012

Kontakt:

Dr. med. univ. Nicole Posch
Institut für Allgemeinmedizin und evidenzbasierte Versorgungsforschung
Medizinische Universität Graz
Auenbruggerplatz 2/9, 8036 Graz, Österreich
E-Mail: nicole.posch@medunigraz.at